KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Oberdreis
AGS-Schlüssel: 13805052

Stichtag: 31.10.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 873

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 25

Einwohner gesamt: 898

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	432	49,485	441	50,515	873	100
davon Ausländer	13	50	13	50	26	2,978
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	56	11	44	25	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**446**	**49,666**	**452**	**50,334**	**898**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	30	3,436	41	4,696	71	8,133
10-19 Jahre	38	4,353	37	4,238	75	8,591
20-29 Jahre	52	5,956	49	5,613	101	11,569
30-39 Jahre	50	5,727	49	5,613	99	11,34
40-49 Jahre	50	5,727	50	5,727	100	11,455
50-59 Jahre	74	8,477	78	8,935	152	17,411
60-69 Jahre	59	6,758	60	6,873	119	13,631
70-79 Jahre	47	5,384	35	4,009	82	9,393
80-89 Jahre	30	3,436	34	3,895	64	7,331
90-99 Jahre	2	0,229	8	0,916	10	1,145
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**432**	**49,485**	**441**	**50,515**	**873**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,031	15	1,718	24	2,749
3-5 Jahre	7	0,802	13	1,489	20	2,291
6-15 Jahre	40	4,582	35	4,009	75	8,591
16-17 Jahre	8	0,916	5	0,573	13	1,489
18-20 Jahre	9	1,031	17	1,947	26	2,978
gesamt	**73**	**8,362**	**85**	**9,737**	**158**	**18,099**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,344	2	0,229	5	0,573
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,115	4	0,458	5	0,573
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,573	7	0,802	12	1,375
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,458	5	0,573	9	1,031
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,115	6	0,687	7	0,802
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,458	4	0,458	8	0,916
gesamt	**18**	**2,062**	**28**	**3,207**	**46**	**5,269**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	231	26,46	220	25,2	451	51,661
römisch-katholisch	66	7,56	96	10,997	162	18,557
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,458	7	0,802	11	1,26
ohne Angabe, gemeinschaftslos	129	14,777	114	13,058	243	27,835
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	1	0,115	1	0,115
evangelisch-lutherisch	2	0,229	3	0,344	5	0,573
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**432**	**49,485**	**441**	**50,515**	**873**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	164	18,786	145	16,609	309	35,395
verheiratet	215	24,628	206	23,597	421	48,225
verwitwert	18	2,062	48	5,498	66	7,56
geschieden	35	4,009	42	4,811	77	8,82
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**432**	**49,485**	**441**	**50,515**	**873**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.